



Amtsblatt

Ausgabe 20/2019 am 14. Dezember 2019



Foto: Stadt Stein

Großes Interesse bei Landkreismesse im Forum Stein "LebensFroh mit 60plus" auch in diesem Jahr ein Erfolg

Die Landkreismesse "LebensFroh mit 60plus" des Landkreises Fürth hat dieses Jahr knapp 12.000 Besucher angelockt und damit sogar 50 Prozent mehr als vor zwei Jahren. Das Forum in Stein war dafür der perfekte Austragungsort. "Nach dem Erfolg von 2017 am Standort im Forum Stein war es keine Frage, die 4. Landkreismesse wieder dort stattfinden zu lassen", sagte Landrat Matthias Dießl bei seiner Begrüßung.

Steins Bürgermeister Kurt Krömer fand den Austragungsort schon allein aus statistischen Gründen gerechtfertigt: "Stein hat von den 14 Landkreisgemeinden den ältesten Altersdurchschnitt bei den Einwohnern", sagte er.

Die Stadt habe deshalb zum Beispiel auch Bushaltestellen barrierefrei umgebaut. Sowohl der Landrat als auch der Bürgermeister bedankten sich bei den Referenten und Ausstellern sowie bei der Seniorenbeauftragten des Landkreises Tanja Maier für die Organisation der Messe.

Es gab eine vielseitige Mischung aus allem, was für Senioren und ihre Angehörigen von Bedeutung ist oder noch werden könnte. Vereine, Verbände, Organisationen, Selbsthilfegruppen und Dienstleister beantworteten Fragen. Insgesamt waren über 60 Messeaussteller dabei. Der Auftritt der Steiner Schlossgeister, Mitmachtänze, Sitzgymnastik und vieles mehr rundeten das Angebot ab.

Fortsetzung auf Seite 2

Inhaltsverzeichnis

- S. 1 - 2 Landkreismesse im Forum Stein
- S. 2 Nachruf für Herrn Robert Sachs
- S. 2 Unternehmerforum bei der Firma Leger
- S. 3 Stimmungsvoller Steiner Weihnachtsmarkt
- S. 3 Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters
- S. 4 Neubürgerempfang der Stadt Stein
- S. 4 Glasfaseranschluss für Steiner Gymnasium
- S. 5 Steiner Gymnasiasten spenden für den Sozialverein Lichtblick
- S. 5 Baumpflanzung auf der Streuobstwiese "Höllgarten"
- S. 6 Neue Querung im Fabergut
- S. 6 Christbaumsammelstellen
- S. 7 - 9 Veranstaltungen
- S. 10 Stellenangebote
- S. 11 Amtliche Bekanntmachung
- S. 12 Rathaus-Info

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2020 ist am 7. Januar 2020 um 12 Uhr. Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am 18. Januar 2020.

Fortsetzung von Seite 1

Alle Messebesucher hatten außerdem die Möglichkeit, mit dem geriatrischen Trainingsanzug (GERT) bereits erste Alterserfahrungen zu sammeln.

Außerdem gab es Vorträge zu den Themen Rückenschmerzen verstehen und behandeln, "Schneller mobil nach einer Knie- und Hüftgelenkoperation" sowie Informationen zu den Themen Sicherheit in Haus und Wohnung, Präventionsmaßnahmen gegen Einbruch und Diebstahl, Erbrecht und vieles mehr. Die Geschäfte im Forum Stein hatten sich verschiedene Rabatt-Aktionen einfallen lassen, die ebenfalls gut ankamen.

Ihren offiziellen Start hatte eine weitere Auflage der gelben Notfallboxen, die auf der Messe kostenlos verteilt wurden. Die ersten 5000 Dosen waren im Frühjahr schnell vergriffen. Jetzt hat der Landkreis Fürth weitere 5000 kleine Lebensretter zusammen mit den Lions Clubs Zirndorf, Zirndorf-Franconia und Cadolzburg produziert. Aktuell gibt es sie über die Seniorenvertretungen, Pflegedienste und die beiden Dienststellen des Landratsamtes in Zirndorf und Fürth.

"Stein vernetzt sich"

2. Unternehmerforum bei der LEGER GmbH

Am 13. November kamen Unternehmer, Vertreter der IHK und Mitglieder des Stadtrates zum 2. Unternehmerforum in Stein zusammen. Treffpunkt war die Leger GmbH, die spannende Einblicke in den sehr modernen Betriebsablauf gewährte. Das Thema des Abends war "(Aus-)Bildung nutzen- Zukunft sichern".

Die Stadt Stein richtet die regelmäßig stattfindende Veranstaltung gemeinsam mit einem Partnerunternehmen aus, das seine Türen für andere Firmen öffnet: Diesmal bei der Leger GmbH mit dem zentralen Vortragsthema "Generation Z" und welche Herausforderungen für die Betriebe damit einhergehen. In seinen Grußworten betonte Erster Bürgermeister Kurt Krömer die große Bedeutung solcher Unternehmen für den Standort Stein. "Gerade diese innovativen mittelständischen Firmen wie die Leger GmbH sind der Motor unserer Stadt. In diesem Fall ein Motor, der seit inzwischen zehn Jahren wie geschmiert läuft", so Krömer. Nach den Grußworten von Dr. Maike Müller-Klier, der Leiterin der IHK Geschäftsstelle Fürth, stellte Philipp Leger sein Unternehmen vor, das mit Pumpen- und Regelungstechnik inzwischen einen Jahresumsatz von über zwei Millionen vorweisen kann. Außerdem beschäftigt Leger Azubis der so genann-

NACHRUF

Die Stadt Stein trauert um

† **Herrn Robert Sachs**

Am 31. Oktober 2019 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter Herr Robert Sachs im Alter von 95 Jahren.

Herr Sachs war von 1947 bis 1968 als Beamter bei der Gemeindepolizei Stein beschäftigt.

Die Stadt Stein dankt dem Verstorbenen für die geleisteten Dienste und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Seiner Familie sprechen wir unser Mitgefühl aus.

Stadt Stein
Kurt Krömer
Erster Bürgermeister



ten "Generation Z", die zwischen 1997 und 2012 zur Welt kamen. Über die Herausforderungen dieser jungen Generation referierte anschließend Carolin Schweizer, Beraterin im Bereich Berufsbilder IHK Nürnberg für Mittelfranken, auf unterhaltsame Art. Besonders hob sie dabei hervor, dass vor allem eine schnelle Reaktionszeit auf Bewerbungen bei der "Generation Z" besonders wichtig sei. Zum Abschluss des Abends gab es von Philipp Leger und seinem Team noch Einblicke in alle Unternehmensbereiche, bevor die Teilnehmer den Abend mit lockeren und informativen Gesprächen ausklingen ließen. Auch die Azubis und deren Ausbilder standen für die interessierten Unternehmer Rede und Antwort.



Foto: Stadt Stein

Stimmungsvolles Wochenende auf dem Steiner Weihnachtsmarkt Am Eröffnungstag mit rund 2000 Besuchern

Auch in diesem Jahr war es in Stein ein schönes erstes Weihnachtswochenende. Eröffnet wurde dieses mit dem Prolog des Steiner Christkinds Linda. Im Beisein von Erstem Bürgermeisters Kurt Krömer, Landrat Matthias Dießl und natürlich dem Weihnachtsmann. Zuvor gab es einen Laternenumzug vom Rathaus zum Weihnachtsmarkt.

Für die musikalische Umrahmung am Mecklenburger Platz sorgten am letzten November-Wochenende die Posaunenchöre aus Stein und Oberweihersbuch. Die Steiner Grundschulkinder trugen am Freitag Gedichte vor und anschließend verteilte das Steiner Christkind zusammen mit dem Weihnachtsmann und dem Ersten Bürgermeister Kurt Krömer Geschenke an die Besucher.

Viele sind gekommen, um an diesem ersten Adventswochenende die kleinen Buden zu bestaunen oder die vielen Leckereien zu probieren. Auch gab es wieder liebevoll geschmückte Stände der Steiner Partnerstädte Guéret (Frankreich), Puck (Polen) und Falkenstein. So konnten die Besucher beispielsweise französischen Käse und Wein probieren. Am gemütlichen Stand der Polen gab es leckeren Baumkuchen und unsere Freunde aus Falkenstein zeigten unter anderem ihre beeindruckende Schnitzkunst und boten ihre Holzfiguren zum Verkauf an. So war es am Ende auch in diesem Jahr ein friedlicher und stimmungsvoller Steiner Weihnachtsmarkt.



Foto: Stadt Stein



Liebe Steiner Bürgerinnen und Bürger,

für die nun bald beginnenden Weihnachtstage wünsche ich Ihnen im Namen der Stadt Stein, aber auch persönlich, eine ruhige und besinnliche Zeit, verbunden mit einem guten Start ins Jahr 2020.

Nur noch wenige Tage sind es im alten Jahr. In den letzten 12 Monaten konnten wir wieder viele zukunftsweisende Entscheidungen für unsere Stadt voranbringen und realisieren. Aber wir freuen uns auch auf 2020. Mit all den Herausforderungen und Entscheidungen die auf uns warten. Am Ende immer mit dem Ziel, dass Sie sich auch weiterhin wohl fühlen und gerne in unserer schönen Stadt leben. Ganz im Sinne unseres Mottos „Stadt Stein - Schön, hier zu sein“.

An dieser Stelle möchte ich mich noch besonders bedanken bei allen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, die das Zusammenleben in unserer Stadt bereichern. Sie leisten Woche für Woche und Jahr für Jahr eine unglaublich wertvolle Arbeit. Gerade durch diese Arbeit wird unsere Gemeinschaft noch mehr gestärkt. Als Erster Bürgermeister macht es mich unheimlich stolz, Teil einer so engagierten und sozialen Bürgerschaft zu sein. Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Rathaus

Ihr

Kurt Krömer
Erster Bürgermeister

und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Stein



 **STADT STEIN**
Schön, hier zu sein.

www.stadt-stein.de

Stein stellt sich vor Neubürgerempfang in der Alten Kirche

Die Stadt Stein wächst von Jahr zu Jahr. Aktuell sind es fast 15.000 Bürger. Allein 2018 kamen über 1000 hinzu. Deshalb stellten sich die Stadtspitze und Vertreter diverser Vereine beim ersten Neubürgerempfang der Faberstadt etwas genauer vor. Inklusiv gab es einen kleinen Stadtrundgang.

Viele Steiner Bürger, rund 60 an der Zahl, sind gekommen, um mehr über ihren neuen Wohnort zu erfahren. Erster Bürgermeister Kurt Krömer verschaffte zunächst einen Überblick über die zahlreichen Freizeitmöglichkeiten bei den über 60 Vereinen. "Gerade hier ist es gut möglich, neue Kontakte in einer schönen Umgebung zu knüpfen. Sei es beim Musizieren oder in einem der zahlreichen Sportvereine - um nur ein paar wenige Beispiele zu nennen", so Krömer. "Auch liegt uns die Bildung und eine sichere Familienplanung am Herzen. Die guten Rahmenbedingungen hierfür bilden unsere zahlreichen Betreuungsplätze", so das Stadtoberhaupt weiter. Neben zahlreichen Stadträten nutzten die Vertreter der Feuerwehren, des BRK sowie der städtischen Einrichtungen Musikschule, Bücherei und Volkshochschule

die Gelegenheit, um mit den Neubürgern ins Gespräch zu kommen. Für den musikalischen Rahmen sorgte das Trio "Windkanal". Unter dem Motto "Lernen Sie Ihr neues Zuhause kennen" gab es dann im Anschluss noch einen informativen Stadtrundgang, der einen schönen Abschluss mit den neuen Steiner Bürgern bildete.



Foto: Stadt Stein

Digitale Zukunft gestalten Stadtwerke schließen das Gymnasium Stein ans Glasfasernetz an

Aktuell finden im Steiner Gymnasium noch Sanierungsarbeiten statt. Im Zuge dessen wird die Schule bald an das wichtige Glasfasernetz angeschlossen sein, um auch in Zukunft weiterhin die hohe Wettbewerbsfähigkeit zu gewährleisten.

Die Stadtwerke Stein binden das Gymnasium über das bestehende Glasfasernetz an der Grund- und Mittelschule Neuwerker Weg an. Dazu werden rund 800 Meter neue Glasfaserleitung verlegt. Möglich ist das, weil die Stadtwerke einen Förderzuschlag vom Freistaat Bayern erhalten haben. 68.248 Euro investierten die Stadtwerke Stein selbst dazu. Eine Investition die sich für Ersten Bürgermeister Kurt Krömer lohnt. "Es ist unser Beitrag für die digitale Zukunft, die an den Schulen immer mehr Einzug hält", so Krömer, der zusammen mit Landrat Matthias Dießl, dem Geschäftsführer der Stadtwerke Stein René Lukas und Werner Süßmann vom Gymnasium Stein symbolisch das Glasfasernetz "präsentierte". „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir die Ausschreibung des Landratsamt Fürth für die Stadtwerke Stein gewinnen konnten. Mit den Fördermitteln können wir das Glasfasernetz in Stein weiter wirtschaftlich ausbauen.“, so René Lukas. Der Baubeginn von Bauabschnitt 1 war in den Herbstferien, um

keine Behinderungen des Schulbetriebs sicher zu stellen. Aktuell gehen die Verantwortlichen davon aus, dass die Inbetriebnahme des Glasfasernetzes bis spätestens Februar 2020 gewährleistet ist.



v.l.: Landrat Matthias Dießl, Erster Bürgermeister Stadt Stein Kurt Krömer, Werner Süßmann (Gymnasium Stein), René Lukas (Geschäftsführer Stadtwerke Stein) Foto: Stadt Stein

Steiner Gymnasiasten spenden an den Sozialverein Lichtblick

Jugendliche machen sich für andere stark

Als "Helping Hands" arbeiteten rund 100 Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen des Gymnasiums Stein in Betrieben oder als Haushaltshilfen. Ihren Lohn legten sie wie jedes Jahr in einen Spendentopf, der sozial benachteiligten Menschen zugutekommen soll.

3267 Euro haben die Gymnasiasten im Sommer als Lohn erhalten und ohne Umwege in die Spendensumme fließen lassen. "Ich weiß nicht ob ihr euch vorstellen könnt, wie viel Freude ihr mit dieser Geste bereitet", reagierte Hanne Pftzing-Scheitinger vom Sozialverein Lichtblick gerührt über das soziale Engagement der Jugendlichen. "Mit diesem Geld können wir Kinder aus sozial schwachen Familien mit Kleidung oder Schulmaterial ausstatten. Oftmals übernehmen wir auch die Kosten für Klassenfahrten, an denen manche Kinder sonst nicht teilnehmen könnten", erklärte Johanna Dippold den Spendengebern. Dabei betonte Herbert Lang: "Wichtig ist uns, dass das Geld für den eigentlichen Zweck ausgegeben wird. Deswegen vergeben wir kein Bargeld, sondern bezahlen Rechnungen oder schaffen Notwendiges direkt an." So vergibt der Sozialverein in der Vorweihnachtszeit auch Einkaufsgutscheine für den Supermarkt an sozial benachteiligte Familien. Mit ihren helfenden Händen finanzieren die Jugendlichen demnach unendlich viele kleine "Projekte" und helfen, finanzielle Schieflagen unbürokratisch zu beseitigen. "Dafür gebührt allen teilnehmenden Jugendlichen mein Dank im Namen der Stadt Stein. Vor diesem Engagement kann ich mich nur verbeugen. Ebenso wie bei



Foto: Stadt Stein

den betreuenden Lehrkräften Stefanie Jansen und Bastian Lechner sowie beim Schulleiter Gerhard Nickl, der das Projekt jedes Jahr aufs Neue vorantreibt", so Erster Bürgermeister Kurt Krömer, der es sich nicht nehmen ließ, bei dieser Gelegenheit Kräfte für eine neue Einrichtung in der Faberstadt zu akquirieren: Im nächsten Jahr soll ein Repair-Café in Stein etabliert werden. Hierfür suchen die Organisatoren noch nach Menschen mit handwerklichem Geschick, die ihr Können weitergeben und Haushaltgeräten eine zweite Chance schenken möchten. Interessierte können sich unter der Telefonnummer Tel. 0911 / 675270 an Ulrich Dippold wenden.

Baumpflanzung auf der Streuobstwiese "Höllgarten"

Aufwertung des Areals mit 30 Pflanzen

Ist man in Stein entlang der B 14 in Fahrtrichtung Ansbach unterwegs, liegt rechter Hand eine wunderschöne Streuobstwiese. Das Areal ist auch als "Höllgarten" bekannt. Jetzt wurden 30 Bäume gepflanzt, damit auch unsere Kinder und Enkel noch etwas davon haben.

Die Pflanzung fand im Rahmen eines Praxistages der landwirtschaftlichen Ausbildung der Fürther Berufsschule statt. Ziel war es, die korrekte Pflanzung eines Obstbaumes zu lernen. Anfang des Jahres gab es Gespräche zwischen der Erbegemeinschaft nach Anton-Wolfgang Graf von Faber-Castell und dem Ersten Bürgermeister Kurt Krömer. Grund dafür waren die Überlegungen, wie es mit dem "Höllgarten" weiter gehen soll. Daraus entsprang die Idee, mit dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken zusammen zu arbeiten – also einer Fachkompetenz was alte Baumarten betrifft. Jetzt wurden 30 Bäume gepflanzt, die die irgendwann sterbenden Altbäume ersetzen sollen. Eine Idee und Umsetzung die Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer sehr begrüßt: "Ich freue mich, das von Seiten des Hauses Faber Castell der "Höllgarten" mit den Pflanzungen schöner Obstbäume aufgewertet wird und dieses Areal in seiner ursprünglichen Form weiter erhalten werden kann." Die Pflanzung der Bäume ist eine Investition in die Zukunft unserer Natur und damit auch unserer Kinder.



v.l. Andreas Leßmann(Landratsamt Zirndorf), David Varga, Andrea Multerer (Faber-Castell), Erster Bürgermeister Stadt Stein Kurt Krömer, Dieter Speer (Landschaftspflegeverband Mittelfranken) Foto: Stadt Stein

Neue Querung im Fabergut für Fußgänger und Radfahrer

Die Stadt Stein möchte als zertifizierte fahrradfreundliche Kommune den Radverkehr, aber auch den Fußgängerverkehr vermehrt fördern. Deshalb wurde die Schulstraße in Stein-Unterweihersbuch deutlich fahrradfahrer- und fußgängerfreundlicher gestaltet.

Als eine der ersten Maßnahmen zur Steigerung des innerstädtischen Radverkehrs wurde die Anrampung im Bereich der Straße "Fabergut" errichtet. Diese Maßnahme war unter anderem Ausfluss aus der Bereisung der Bewertungskommission zur Zertifizierung der Stadt Stein im Sommer



Foto: Stadt Stein

2018. Der Schulweg, der hier seinen Namen zurecht trägt, wird häufig von Kindern und Radfahrern genutzt, die dann den Bereich der Straße "Fabergut" kreuzen müssen. Durch die bauliche Änderung können Fußgänger und Radfahrer vorfahrberechtigt auf die andere Seite

gelangen. Durch die Anrampung wird den Autofahrern signalisiert, dass sie Fußgängern und Radfahrern die Vorfahrt gewähren müssen. Diese Baumaßnahme ist auch vor dem Hintergrund zu sehen, dass die Bevorrechtigung des Radverkehrs bei der Kreuzung von Straßen und Wegen die Chance bietet, die Wege zügiger mit dem Rad zurückzulegen. Für eine Beschleunigung und Bündelung des Radverkehrs auf wichtigen Radverkehrswegen innerhalb Steins soll daher der Radfahrer und damit natürlich auch der Fußgänger an den Querungsstellen bevorrechtigt werden. Baulich wird dies durch die Anrampung und geänderte Vorfahrtsregelung sichergestellt, unterstützt durch eine durchgehende Rotmarkierung sowie Blockmarkierung und die unterstützende Markierung durch sogenannte Haifischzähne.

Entsorgung ausgedienter Christbäume

Auch 2020 entsorgt die Stadt Stein wieder die ausgedienten Christbäume. Die Christbäume können bis spätestens

Samstag, den 11. Januar 2020

zu folgenden Sammelstellen gebracht werden:

- Stadtgärtnerei am Mühlloheweg
- Ecke Gartenstraße / Bucher Graben
- Parkplatz an der Gerasmühler Straße
- Mühlstraße, zwischen Haus-Nr. 32 d und Garagen Haus-Nr. 34 a, b (gegenüber Schulgebäude)
- Bertelsdorfer Straße beim Weiher
- Locher Straße, vor Haus-Nr. 20
- Unterweihersbucher Straße / Asbacher Weg (bei den Wertstoffcontainern)
- Ecke Fabergut / Fasanenring
- Ecke Fasanenring / Zaunkönigweg
- Föhrenweg Spielplatz
- Lärchenweg beim Schlittenhang
- Goethering (öffentliche Zone) beim Garagenhof
- Hofäckerweg gegenüber Wertstoffcontainern

Die Sammelplätze sind beschildert und vom 1. bis 11. Januar 2020 für die Christbaumlagerung freigegeben.

Um diesen freiwilligen Service der Stadt Stein auch in den Folgejahren zu gewährleisten, bitten wir nachdrücklich darum, die ausgedienten Christbäume ausschließlich zu den beschilderten Sammelplätzen zu bringen und nach dem 11. Januar 2020 keine Christbäume mehr anzuliefern.

Ihr Stadtbauamt

Impressum

Herausgeber: Stadt Stein,
Hauptstr. 56, 90547 Stein,
Tel. 0911 / 6801 - 0,
E-Mail: info@stadt-stein.de

V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Kurt Krömer

Redaktion: Stadt Stein, Maria Kapitza,
Tel. 0911 / 6801 - 1178,
E-Mail: m.kapitza@stadt-stein.de

Druckservice: Mediaagentur Weißlein,
Gunzenhausener Str. 3, 91793 Alesheim

Gedruckt auf 80 g/m² Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 20 Auflagen pro Jahr und wird kostenlos an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende Beiträge aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer folgenden Ausgabe abzdrukken.

Redaktionsschluss: 7. Januar 2020

Nächste Ausgabe: 18. Januar 2020

Veranstaltungen

Der Gutzberger Krippenweg Noch bis 6. Januar 2020

Schon seit vielen Jahren zieht er die Besucher von nah und fern an: der "Gutzberger Krippenweg". Das "Dorfgespräch Gutzberg e.V." hat den weihnachtlichen Rundgang auch in diesem Jahr organisiert. Am 30. November wurde der Krippenweg vom Ersten Bürgermeister Kurt Krömer feierlich eröffnet.

Zu sehen sind dort über 30 Krippen, teils mit aufwändigen Verzierungen, in Fenstern, Vorgärten und an Laternen. Besucher des Krippenweges können dabei echte Raritäten auf ihrem Weg entlang der Dorfstraße bis ins Gutzberger Tal entdecken. Ein festlich geschmückter Weihnachtsbaum und eine große Krippe tauchen die Dorfmitte Gutzbergs in weihnachtliches Flair. Auch ohne Schnee lohnt sich ein Rundgang. Vor allem für unsere jungen Bürger bietet der Weg genügend Abwechslung, so dass bestimmt keine Langeweile aufkommt.

Im Ortszentrum ist auch in diesem Jahr eine Sammeldose platziert, deren Inhalt über den Verein "Klabautermann e.V." Nürnberg krebserkrankten Kindern zugute kommen wird. Das Dorfgespräch Gutzberg freut sich auf viele Besucher und über jede Spende, die sie im neuen Jahr an den Verein weitergeben kann.



Foto: Stadt Stein

Neujahrs- Frühschoppen

1. Jan
11-13 Uhr
Rathaus
Stadt Stein

**Eintritt
frei**

Traditioneller New Orleans
DIXIELAND
mit der Karin Sand
New Orleans Brass Band

STADT STEIN

Bewirtung: Heimat- und Kulturverein Stein e. V.
www.stadt-stein.de



Waldweihnacht Am Hof der Familie Stief

Wann:
Samstag, 14. Dezember 2019
17 Uhr

Wo:
Unterbüchlein 19
90547 Stein

Mitbringen:
Laternen oder Fackeln und Becher

Vom Hof der Familie Stief geht es auf eine Waldlichtung. Dort wird es eine kleine Andacht geben. Zurück am Hof gibt es Punsch und Gebäck



Foto: St. Jakobus

Veranstaltungen für Senioren

Jeden 2. Montag im Monat

17 - Literaturkreis des Senioren- und Behindertenrates
18.30 Uhr in den Räumen des Heimat- und Kulturvereins,
Mühlstr. 1 (außer an Feiertagen),
Ansprechpartnerin: Inge Sieder unter
Tel. 0911 / 6887151

Jeden 2. Dienstag im Monat

15 - 18 Uhr Spiele-Nachmittag des Senioren- und Behindertenrates
in den Räumen des Heimat- und Kulturvereins,
Mühlstr. 1, kostenlos, Ansprechpartnerin Erika Lukas
unter Tel. 0911 / 681063.

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

14.30 Uhr Seniorenkreis des Landeskirchlichen Gemeinschaft
Stein, Loschgestr. 21, Ansprechpartner: Sigrid und
Herbert Schmid unter Tel. 0911 / 675490

Jeden 3. Donnerstag im Monat

14 Uhr "Denken und Bewegen"-Kurs des SBR, Treffpunkt am
Faberpark, Eingang Rednitzstr./Rotbucherstr. (bequeme
Kleidung tragen), Teilnahme auf eigene Verantwortung,
Anmeldung bei Inge Sieder unter Tel. 0911 / 6887151

Kinder & Familie

Mittwoch, 8. Januar

Kurs "Starke Eltern - Starke Kinder" für Eltern mit Kindern zwischen
3 und 10 Jahren, Thema unter anderem: "Was sind meine
persönlichen Werte und Erziehungsvorstellungen?",
19.15 - 21.30 Uhr im Familienzentrum Stein e. V., Goethering 3,
Kosten: 60 Euro bzw. 95 Euro pro Paar, Anmeldung per E-Mail unter
familien-beratung@t-online.de

Donnerstag, 9. Januar

Kurs "Babys erster Brei" von 11 - 12.30 im Familienzentrum Stein
e.V., Goethering 3, Kinder dürfen mitgebracht werden,
Kosten: 8 Euro pro Teilnehmer, Anmeldung unter
Tel. 0911 / 49015432 oder per E-Mail an
info@familienzentrum-stein-ev.de

Freitag, 10. Januar

Yoga für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren, von 16 - 16.45 Uhr im
Familienzentrum Stein e.V., Goethering 3, Anmeldung unter
info@familienzentrum-stein-ev.de oder Tel. 0911 / 49015432

Montag, 13. Januar

Aufbauende Rückbildung von 9.15 - 10.15 Uhr im Familienzentrum
Stein e.V., Goethering 3, Anmeldung per E-Mail unter
info@familienzentrum-stein-ev.de oder Tel. 0911 / 49015432

Donnerstag, 16. Januar

"Beikost - Übergang zur Familienkost" von 11 - 12.30 Uhr im
Familienzentrum Stein e.V., Goethering 3, Anmeldung per E-Mail
unter info@familienzentrum-stein-ev.de oder
Tel. 0911 / 49015432

Donnerstag, 16. Januar

9.30-10 Uhr Krappelgruppe im Gemeindehaus St. Jakovus,
Pfarrweg 18

Kunst & Kultur

Sonntag, 15. Dezember

Heimatmuseum Sonderausstellung
Gezeigt werden Exponate aus der Stadtgeschichte, von Steiner Fir-
men, wie z. B. Möbel-Krügele, Lebkuchen-Merkel, Celluloid-Müller
und anderen. Dazu sehen Sie historische Gegenstände, die aus Stei-
ner Familien stammen. 13 Uhr bis 17 Uhr in der Mühlstraße 1

Jeden Montag

18 Uhr Skatabend des Skatclubs, vorerst in der Gaststätte
Werkvolk, Werkvolkerstr. 5 - 7, Eibach

Jeden 1. Montag im Monat

19 Uhr Öffentliche Sitzung des Heimat- und Kulturvereins,
Mühlstr. 1 (bei Feiertag eine Woche später)

Letzter Montag des Monats

19.30 Uhr Monatliches Treffen des Freundeskreises Stein-Puck
im "Treffpunkt", Mühlstraße,
Näheres unter www.fsp-stein.de

Jeden 3. Dienstag im Monat

19 Uhr Treffen des Kunstvereins Stein e.V. in der Mühlstr. 1

Jeden Mittwoch

19.30 Uhr Chorprobe des Kammerchores Stein
im Kultursaal des Rathauses

Jeden 2. Mittwoch im Monat

19.30 Uhr Treffen des Deutsch-Französischen Freundeskreises
im Vereinslokal des STV-Deutenbach, Weiherberger
Str. 12. Näheres unter www.dffk-stein.de

Vorlesestunde in der Bücherei

Für Kinder ab 4 Jahren

Di, 17. Dezember

16 - 17 Uhr
in der Stadtbücherei, Mühlstraße 1



Runder Tisch für Eltern behinderter Kinder

Einladung zum Erfahrungsaustausch am Donnerstag, den
9. Januar 2020 um 19 Uhr im "Treffpunkt" in der Mühlstraße 1.

Nähere Infos erhalten Sie bei Sozialreferentin Johanna Dippold
unter Tel. 0911 / 675270.

Bauernmarkt

Am Samstag, den 28. Dezember von 8 - 12 Uhr
auf dem Mecklenburger Platz

Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Stein e.V.

Soziales & Geselliges

Jeden Montag

14 - 17 Uhr Beratung in der Fachstelle für pflegende Angehörige, Martin-Luther-Platz 7, nach telefonischer Voranmeldung bei Manuela Fuckerer unter 0911 / 971914 - 69, auch Hausbesuche sind möglich

Jeden 1. Montag im Monat

10 - Arbeitskreis Stellensuchender im Infopunkt,
11.30 Uhr Martin-Luther-Platz 7 (außer an Feiertagen)

Jeden 3. Montag im Monat

10 - Bewerbungshilfe vom AK Stellensuchender Stein
11.30 Uhr nach tel. Anmeldung bei Siegfried Schöneborn unter Tel. 0911 / 4720746 (AB)

Jeden Dienstag (außer an Feiertagen)

In der Hauptstraße 53, Kontakt unter Tel. 0911 / 675270

11 - 12 Uhr Lichtblick "Kleiderkiste"
12 - 13 Uhr Ausgabestelle der Fürther Tafel

Jeden Mittwoch

17 - Offener Treff d. Sozialpsychiatrischen
18.30 Uhr Dienstes Fürth, Kath. Pfarramt, Albertus-Magnus-Str. 23, Stein

Jeden Mittwoch

17 - 19 Uhr Beratung in der Fachstelle für pflegende Angehörige, Martin-Luther-Platz 7, nach telefonischer Voranmeldung bei Manuela Fuckerer unter 0911 / 971914 - 69, auch Hausbesuche sind möglich

Jeden 3. Mittwoch im Monat

10 - 12 Uhr Sprechstunde des Senioren- und Behindertenrates im Infopunkt, Martin-Luther-Platz 7, für Rückfragen
1. Vorsitzender Bernhard Woznik unter
Tel. 0911 / 671222 o. 2. Vorsitzende Inge Sieder unter
Tel. 0911 / 6887151

Jeden Donnerstag

13 Uhr Gemütlicher Nachmittag der AWO Stein mit Brettspielen im AWO-Haus, Alexanderstr. 6

Jeden Donnerstag

19 Uhr Treffen der Anonymen Alkoholiker im Gemeindehaus am Martin-Luther-Platz 3

Jeden Samstag

14 Uhr Hundeplatz Stein-Deutenbach (SV): Training der verschiedenen Gruppen (Welpen u. Junghunde, erwachsene Hunde, Fortgeschrittene), weitere Trainingsgruppen nach Absprache (u.a. Begleithund-Training, Trick Dogs etc.)
www.hundeplatz-stein.de

Heilig Abend allein? Das muss nicht sein!

Weihnachten allein vor dem Fernseher oder lieber das Fest in Gemeinschaft feiern? Miteinander essen und reden, neue Menschen kennenlernen, etwas was von der Weihnachtsbotschaft erleben, dass Gott sich uns schenkt.

Wenn Sie dazu Lust haben, kommen Sie doch am 24.12. ab 18.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Jakobus in Oberweihersbuch, Pfarrweg 18. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Es kostet nichts. Anschließend besteht die Möglichkeit, den Heiligen Abend mit der fränkischen Weihnacht in der St. Jakobuskirche ausklingen zu lassen.

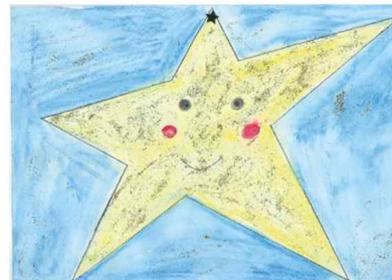


Foto: St. Jakobus

Ein Fahrdienst ist eingerichtet.
Bitte melden Sie das bei Bedarf an.
Tel. 0911 / 684046.

Herzliche Einladung!
Evang. Kirchengemeinde St. Jakobus

Männergesangverein „Sängerlust“ Bertelsdorf u. U.

„Sing mit!“ „aus Spaß an der Freude“

Die Sänger laden alle interessierten und sangesfreudigen Männer jeden Alters herzlich ein, ganz unverbindlich und kostenlos zu den Proben zu kommen und mitzusingen.

**Aktuelles Projekt:
„UDO Jürgens-BEST OF“**

Wir proben
**jeden Donnerstag
um 20 Uhr im Gasthaus
„Vergissmeinnicht“
in Bertelsdorf/Stein**
Mitfahrgelegenheiten werden angeboten

Weiteres Infos bei
Ulrich Dippold Tel. 0911 / 675270
oder Mail: upd99@gmx.de
und bei Günter Schirmer Tel. 0911 / 677025
oder Mail: guenterschirmer@nefkom.net

www.maelgastur-walden.de



DIE STADT STEIN

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine
Hochbautechniker/-in (m/w/d)
in Vollzeit.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind vor allem:

- begleitende Planung, Koordination und Überwachung städtischer Hochbaumaßnahmen
- selbstständige Betreuung des Bauunterhalts von städtischen Gebäuden und Anlagen
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Ausschreibungsunterlagen sowie der
- Kostenkalkulation in Zusammenarbeit mit beauftragten Fachbüros
- Budgetierung und Kostenkontrolle der Projekte

Unsere Erwartungen:

- staatlich geprüfte/-r Hochbautechniker/-in oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung in der Bauleitung sowie in der Durchführung und Abrechnung von
- Unterhaltsmaßnahmen
- fundierte Kenntnisse im öffentlichen Baurecht und im Vergaberecht (VOB,VOL, HOAI)
- gute Kenntnisse in den einschlägigen EDV-Programmen (MS-Office, Orca AVA, CAD-Erfahrung, insbesondere sicherer Umgang mit den Fachanwendungen Nemetschek- Allplan)
- sorgfältiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Verhandlungsgeschick, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit (4,5 Tage) mit flexibler Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit)
- vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- angenehmes Arbeiten im Team
- leistungsgerechte Bezahlung entsprechend Ihrer Qualifikation und persönlichen
- Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD)
- vielfältige Sozialleistungen, wie z.B. betriebliche Altersvorsorge, leistungsorientierte Bezahlung
- bei Bedarf Hilfe bei der Wohnungssuche
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung im pdf-Format bis spätestens **Freitag, den 27.12.2019** per E-Mail an das Personalamt unter personalamt@stadt-stein.de oder per Post an die Stadt Stein, Personalamt, Hauptstr. 56, 90547 Stein. Für Auskünfte steht Ihnen Herr Martin May unter Tel. 0911 / 6801 - 1230 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Datenschutzhinweis

Im Rahmen der Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) möchten wir Sie über unseren Umgang mit den Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person (Art. 13 DSGVO) unter folgendem Link aufklären:
www.stadt-stein.de/buergerservice/ortsrecht-services/stellenangebote

Neuerteilung von Hausnummern

Fl.-Nr. Gemarkung Stein/Gutzberg	Bezeichnung:	Gebäudeart:
86/19	Hauptstraße 96	Mehrfamilienhaus
536/4	Am Vogelherd 9	Einfamilienhaus
233/88	Mühlloheweg 18	Einfamilienhaus
261/2, 261/3 u. 262/16	Am Fuchsbrünnlein 7	Doppelhaushälfte
710/51	Hirseweg 7	Zweifamilienhaus
261/2, 261/3 u. 262/16	Am Fuchsbrünnlein 9	Doppelhaushälfte
414	Anwandener Straße 23	Zweifamilienhaus
890/43	Sommerstraße 17	Doppelhaushälfte
890/11	Sommerstraße 17 a	Doppelhaushälfte

Ihr Stadtbauamt

Herbstlaub: Reinigung der Gehwege und Gehbahnen durch die Anlieger

Die Anlieger der öffentlichen Straßen und Wege sind nach der Reinigungsverordnung verpflichtet, die Gehwege oder Gehbahnen zu reinigen. Hierzu gehört auch das Entfernen von Schmutz, Unkraut, Unrat und Staub. Auch Laub muss entfernt werden.

Gerade im Herbst kann deshalb ein häufiges Kehren erforderlich sein. Denn Laub kann bereits im trockenen Zustand (bei bestimmten Baumarten) oder spätestens bei Nässe so glatt und gefährlich sein wie Eis oder Schnee.

Unabhängig von der Herkunft des Laubes (private Bäume oder Straßenbäume) muss das Laub von den Anliegern (ggf. Mietern, Hausmeisterdienst) entfernt werden (Kompost, Grüne Tonne). Ein Kehren in die Straßenentwässerungsrinne (Verstopfung der Gullys) oder in öffentliche Pflanzbeete (Ersticken der dortigen Pflanzen) ist nicht erlaubt.

Die Reinigungsverordnung finden Sie online auf unserer Website unter der Rubrik Rathaus & Bürgerservice, Ortsrecht. Sie liegt auch im Stadtbauamt Stein auf.

Ihr Stadtbauamt

Heimatmuseum Stein Geschichte hautnah erleben

Jeden 3. Sonntag im Monat hat das Heimatmuseum in der Mühlstraße 1 von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Ausgestellt werden Exponate aus der Geschichte der Faberstadt.

Weitere Infos unter www.heimat-und-kulturverein-stein.de oder unter Tel. 0911 / 6804757.

Fairtrade-Produkte in Stein

Eine-Welt-Laden im früheren Milchhaus in der Locher Str. 2 in Stein-Oberweihersbuch

Dienstag	9 - 12 Uhr und 15 - 19 Uhr
Donnerstag	15 - 17 Uhr
Sonntag	10.30 - 11.30 Uhr

Erscheinungstermine des Amtsblattes im Jahr 2020

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
1- 20	Dienstag, 12 Uhr	Samstag
1	7. Januar	18. Januar
2	21. Januar	1. Februar
3	4. Februar	15. Februar
4	18. Februar	29. Februar
5	3. März	14. März
6	17. März	28. März
7	31. März	11. April
8	21. April	2. Mai
9	12. Mai	23. Mai
10	26. Mai	6. Juni
11	16. Juni	27. Juni
12	7. Juli	18. Juli
13	21. Juli	31. Juli
14	4. August	15. August
15	1. September	12. September
16	22. September	3. Oktober
17	13. Oktober	24. Oktober
18	3. November	14. November
19	17. November	28. November
20	1. Dezember	12. Dezember

Öffnungszeiten des Rathauses & Bürgermeistersprechstunden

Montag bis Freitag	8 - 12 Uhr
Zusätzlich Montag	14 - 18 Uhr

Telefon: 0911 / 6801 - 0 | Fax: 0911 / 6801 - 1977
E-Mail: info@stadt-stein.de
Website: www.stadt-stein.de

Sprechstunden mit dem Ersten Bürgermeister Kurt Krömer finden nach vorheriger Vereinbarung im Büro des Bürgermeisters unter Tel. 0911 / 6801 - 1111 oder - 1113 statt.

Sitzungstermine

Bau-, Verkehrs- u. Umweltausschuss:	Do., 23.01.20, 18.30 Uhr
Stadtratssitzung:	Di., 28.01.20, 18.00 Uhr

Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel mit einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den Sitzungen finden Sie ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn in den amtlichen Schaukästen sowie auf der Internetseite www.buergerinfo-stadt-stein.livingdata.de/infobi.asp

Sozialamt vor Ort

Bürgernähe hat in der Verwaltung der Stadt Stein hohe Priorität. Das Sozialamt der Stadt Stein bietet deshalb einmal pro Monat als besonderen Service „Beratung vor Ort“ an.

Dies betrifft die Beratung im CARITAS-Seniorenheim St. Albertus-Magnus und im Seniorendomizil GUTT-KNECHTSHOF. Gegen telefonische Voranmeldung bei: Frau Carina Gietl unter Tel. 0911 / 6801 - 1330 oder bei Herrn Adrian Dohle unter Tel. 0911 / 6801 - 1328.

Nächster Termin: wird im nächsten Jahr bekanntgegeben

Altgerätesammlung

Die Abholung von großen Altgeräten (z. B. Waschmaschinen, Wäschetrockner, Elektro-Herde) erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Abfallberatungszentrum des Landratsamtes Fürth.

Anmeldung unter Tel. 0911 / 9773 - 1434, - 1436, - 1438.

Weitere Infos unter www.landkreis-fuerth.de.

Straßenreinigung

Nächster Termin: 18.12. – 20.12.2019 (je nach Wetter)

Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Bernd Predatsch unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.